

1. GC Treffen in Österreich- auch die „Quellenteufel“ sind zum Meeting erschienen!



Durch einige, hier auf GEO - RC ersichtlichen Beiträge zu Mitgliedertreffen in Deutschland ermutigt, fasste ich im Juli den Entschluss, einen Versuch zu starten und so ein Meeting in Österreich zu veranstalten. Die anfängliche Resonanz verlief eigentlich sehr vielversprechend, da einige ihr Interesse und ihre mögliche Teilnahme erfreut in Aussicht stellten.

Meine Euphorie der ersten Stunde schwand jedoch in weiterer Folge, da sich zwar zustimmende Kommentare vermehrten, welche jedoch in Absagen (aus vielerlei persönlichen Umständen) endeten.

Am Ende blieb ein „kleines Häufchen“ Unentwegter (mit allen in „Freundschaft“ verbunden), welche sich tatsächlich gleich zum Termin im Hotel anmeldeten. Da aber weitere in Aussicht stellten, möglicherweise am Tage des durchzuführenden Programms teilnehmen zu wollen, setzte ich meine Bemühungen fort, um daraus zumindest ein „kleines Familientreffen“ werden zu lassen.

Semriach – die Anreise



Der Ort und das von mir in Aussicht gestellte Programm war mir aus vorhergegangenen Aufenthalten, Seminaren und Silvestertreffen sehr gut bekannt und ist bei vielen Besuchern sehr gut angekommen. Schnell verging die Zeit unter Organisation und Bestellungen zum Programm. Auch das so oft bewährte Hotel in Semriach, der „TRATTNERHOF“ wollte mir gerne die Zimmer dafür zur Verfügung stellen.



Ich beraumte also das Treffen für 3 Tage an und sollte als Höhepunkt am Samstag eine herbstliche Wanderung durch die „**Kesselfallklamm**“ und ein abendlicher Besuch in der „**LUR-Grotte**“ mit dem größten Tropfstein der Welt erfolgen.

Schon Tage vorher erkundigte ich mich über die Wetteraussichten am besagten Wochenende und nahm befriedigt zur Kenntnis, dass herrliche Herbsttage, mit Sonnenschein und sommerlicher Wärme vorhergesagt wurden.



Tatsächlich erwies sich schon die Anreise am Freitag als eine Reise durch herbstlich gefärbte Natur mit tollen Ausblicken auf die umliegende Hügellandschaft der Steiermark.

So wie von mir erhofft, sehr schnell und nett freundete sich unsere „kleine Runde“ an und jeder legte los, damit wir uns besser kennen lernen. In freundlicher Atmosphäre bei einem fast „kitschigen“ Sonnenuntergang setzten wir uns anschließend zum Abendessen zusammen und es ist danach spät, sehr spät geworden.....

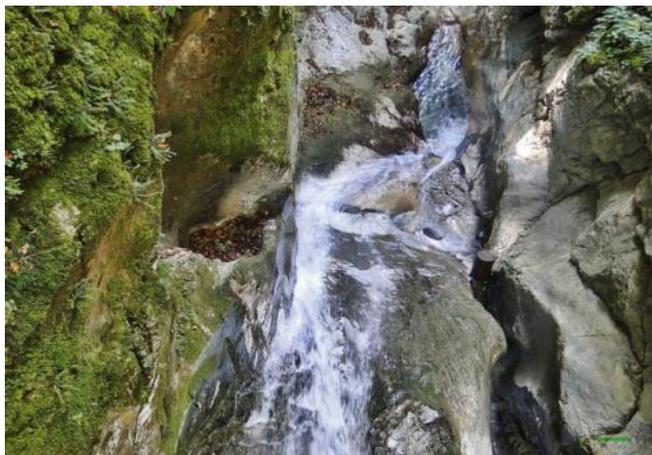
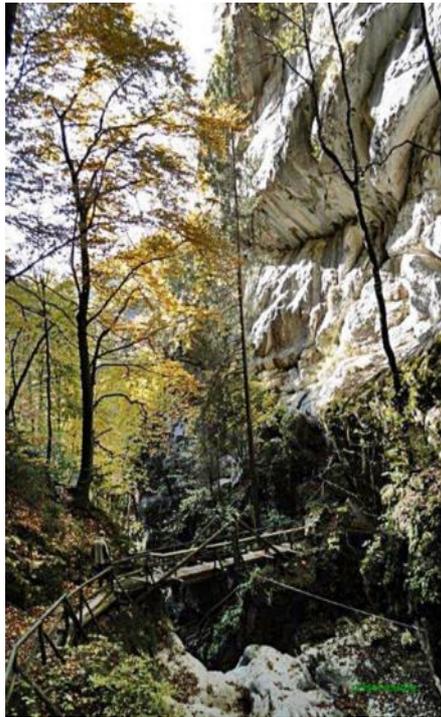
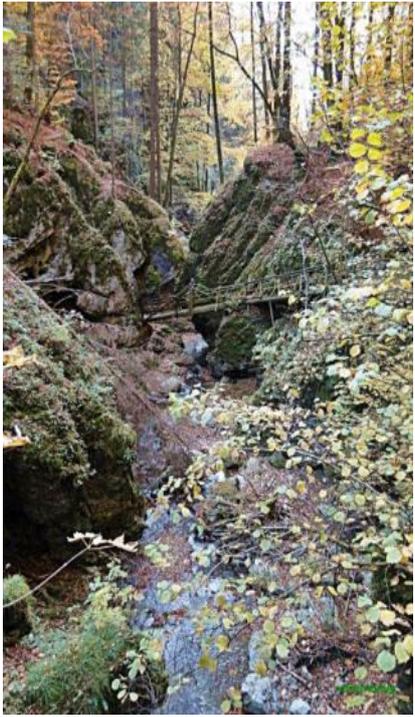


Am nächsten Morgen, ein ausreichendes Frühstück, ein strahlend blauer Tag und die herrliche Landschaft tat das übrige zu unserer guten, fast ausgelassenen Stimmung. Von mir angeregt, hatte jeder die „Wanderschuhe“ angezogen und bald ging es hinaus in die dort von der Natur gemalte Landschaft. Vorerst bergab, dann durch den herbstlichen Wald führte unser Weg zur Kesselfallklamm, welche wir heute „bezwingen“ wollten.



Viele, viele Fotostopps wurden eingelegt und ich freute mich sehr darüber. Konnte ich ja dadurch annehmen, dass mein Programm Gefallen fand. Kurz darauf erreichten wir die ersten „Brücken“, welche in die Klamm hinunterführen. Bedacht darauf, dass alle die oft steilen „Treppen“ gut bewältigen würden/könnten, schritten wir nur langsam ins Tal hinab. Meine Freunde waren sehr angetan von dieser Tour und ihre Kameras (auch meine) standen dabei im Dauereinsatz.





Schon über zweieinhalb Stunden unterwegs und nahe am unteren Ausgang, trafen wir „wie bestellt“ auf ein Fotoshooting der „Quellenteufel aus Gratwein“, eine Perchtengruppe der Umgebung. So an die 20 Darsteller waren dort, zum Teil in „schrecklichen“ Masken bemüht, wildromantische Bilder zwischen der Felsenschlucht entstehen zu lassen.



Nach meiner Einholung um Erlaubnis, „schossen“ wir natürlich mit und entstanden dabei Bilder, welche wir ansonsten nie erhalten hätten.

War ein tolles, zusätzliches Erlebnis. Längere Zeit verbrachten wir dort mit den Akteuren, schon mutig ersuchten wir nun auch unsere persönlichen „Einstellungen“ zu finden. Freundlich posierten die Perchten (alle unsere Bilder habe ich bereits an die Mailadresse der Gruppe übermittelt).



Kurz danach war der Ausgang der Klamm erreicht und über satte Wiesen, umrahmt vom „eingefärbten“ Herbstwald, erreichten wir den „Sandwirt“, ein sehr bekanntes, gut bürgerliches Gasthaus, hier in der Umgebung gut eingeführt.

Bei Hirschkalbsrücken mit Knödel und anschließendem „Heidelbeeruchen“ verflog die Zeit sehr schnell.



Unsere angeregten Gespräche wurden durch die Vorfahrt des von mir bestellten Taxis unterbrochen und schon waren wir am Weg zum Höhepunkt des heutigen Tages, nämlich zur „LUR-Grotte“, wo die Führung im Berg, vorbei an sensationellen Tropfsteingebilden zum größten Tropfstein der Welt, dem „Riesen“ führen sollte.

Von „Andreas“ dem Inhaber und „Führer“ der LUR-Grotte äußerst herzlich mit einigen seiner vielen „Schmähs“ begrüßt – 10 % der Besucher einer Gruppe, müssen als „Schwund“ (Verbleib in der Höhle) – eingerechnet werden (ha, ha,) - dann begann er fachmännisch mit der sehr interessanten Geschichte „seiner“ Grotte.

Die Grotte steht im Privatbesitz der Familie SCHINNERL und wird von ihnen bestens betreut, immer wieder (besonders nach Hochwassern) renoviert und instand gehalten. Die Besucherzahlen geben der Familie Schinnerl recht, denn diese sind ständig im steigen.



Tropfsteingebilde in der LUR-Grotte

Danach ging es los in den Berg hinein. Mehr als einen Kilometer führt der Weg in die – als Effekt gewünscht – nur schwach beleuchteten Gänge der Grotte. Im Zuge dieser Besichtigung waren meine Freunde schwer begeistert, an jeder Ecke eine von der Natur „gezauberte“ Erscheinung aus Tropfstein - Gebilden, welche mit Fantasie viele „Figuren“ erkennen ließen.

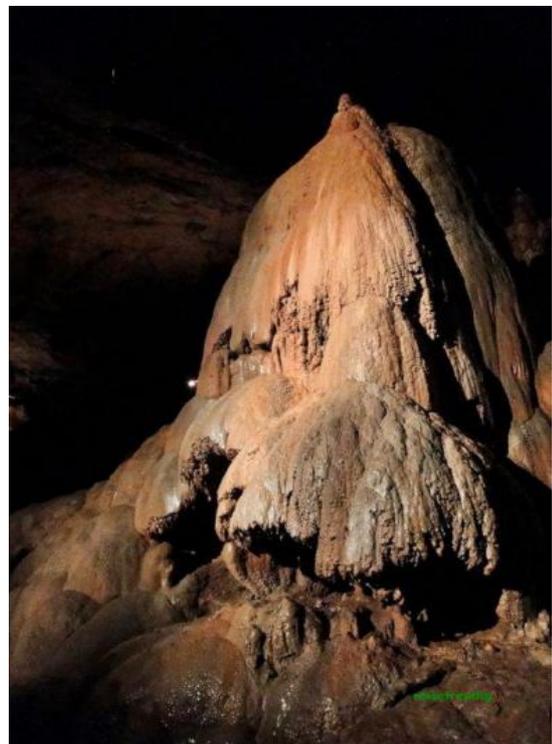


Als wir den großen „Dom“ (eine der größten Höhlenräume in Europa) erreichten, das Licht von Andreas völlig gelöscht wurde, setzte klassische Musik ein, wozu in vielen Farben die „Gebilde“ aus Tropfstein einzeln und im „Spiel“ der herabfallenden Wassertropfen romantisch beleuchtet wurden.

Anschließend führte unser Weg, hinab in die „Hölle“, an der großen „Glocke“ vorbei und an den schönsten Deckenfiguren (Tropfsteingebilde, wie feine Vorhänge) letztendlich zum Ziel, dem größten, hängenden Tropfstein der Welt.

Obwohl schon oftmals hier gestanden, bin ich jedes mal schwer beeindruckt und würde am liebsten alle meine Freunde hierher führen.

Auch meine Freunde der GC genossen es sichtlich, hier zu stehen. Bild um Bild entstand.



Immer wieder ergreift dabei die Besucher eine eigenartig anmutende Stimmung, wobei kein Wort gesprochen wird. Alle sind nur vom dargebotenen „Schauspiel“ und der Musik ergriffen (schade, dass Ihr die Musik nicht hören könnt). Es dauerte Minuten bis diese Stimmung schwand und wieder gesprochen wurde.

Nur ein cm fehlt noch (50.000 Jahre?)



Und am Ende, ganz unten in der Grotte stehen wir vor IHM, dem **größten „hängenden Torpfstein“** der Welt.



**Seine Maße, 13 m-hängend
von der Decke, 9 m im
Durchmesser, ca 1.5 Mill
Jahre alt.**

Diese Tropfsteinhöhle wurde vom "großen" Tourismus noch nicht entdeckt, jedoch ein Kleinod der Natur und besonders sehenswert!

Die Besichtigung der „LURGROTTE“ in Semriach, abseits des Massentourismus, stellt eigentlich ein unbedingtes „MUSS“ für die ganze Familie dar.

Schon der freundliche Empfang durch die Mitglieder des Familienbetriebes (ist in Privatbesitz und wird ohne öffentl. Unterstützungen betrieben) bei der Grotte ist außergewöhnlich herzlich. Die Einführungen vor dem Betreten der Tropfsteinhöhle sind äußerst interessant und sehr umfassend.

Sie lernen dabei die Geschichte der Entdeckung, ... der Erstbegehung im Jahre 1894, die unfreiwillige "Gefangenschaft" einer Gruppe von Höhlenforschern - und die verschiedenen Besuchsprogramme kennen.

Besonders darf ich SIE auf das „KULINARIUM“ zur Tropfsteinhöhle hinweisen, ein besonders umfangreiches Programm mit voller Verpflegung und musikalische Darbietungen in der Grotte. Eine Teilnahme an einem „Kulinarium“ muss langfristig vorher angemeldet werden, da in den meisten Fällen schon Monate vorher „ausgebucht“.

Die Führung durch die Grotte selbst öffnet Ihnen ein unvorstellbares Ereignis an Tropfsteinformationen und eine Fülle von tollen Motiven.

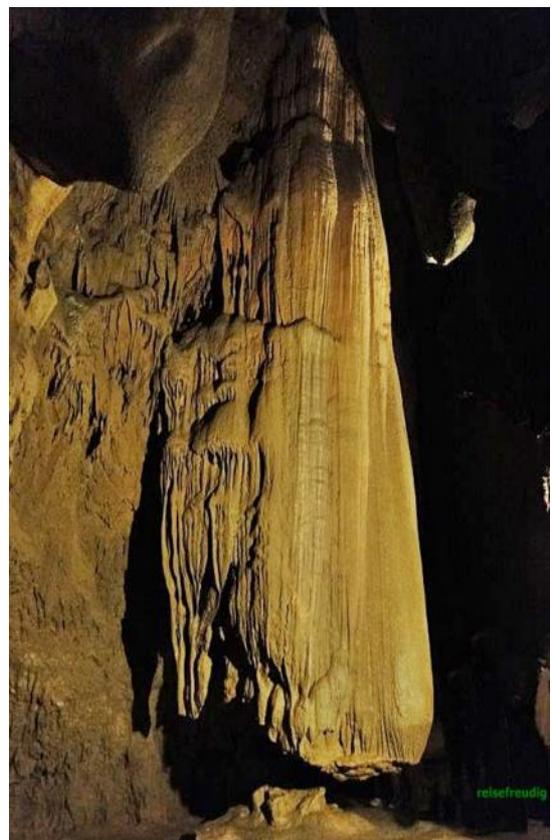
Sie werden am Ende der Führung den größten Tropfstein der Welt kennen lernen und bei seinem Anblick in Erstaunen versetzt sein.



Der Besuch der Lurgrotte von Semriach wird sehr empfohlen und ist ein „Lehrpfad“ zur Entstehung von Tropfsteinformationen, welche Jahrmillionen zur jetzigen Form benötigt haben.

...alles notwendige dazu, hier:

http://www.semriach.at/Tourismus_Lurgrotte.htm



Anreise: a) aus Richtung Salzburg: A9, GleinalmTunnel, Friesach - Semriach,
b) aus Richtung Wien: S 6 Bruck/Mur - Richtung Graz, Ausfahrt Deutschfeistritz-
Friesach - Semriach.....

SEMRIACH, ein weitere Tipp dazu, vor dem Besuch der Grotte auch noch dieses schöne Tagesprogramm (Wanderung in "Bilderbuch-Landschaft")



http://www.semriach.at/Tourismus_Kesselfall.htm

...damit wäre IHR Tag ein Erlebnis für die ganze Familie.

Außerdem, auch wichtig:

.....das Preis- Leistungsverhältnis ist hier noch immer ein "angenehmes".

Vorschlag zur Unterkunft hier:

<http://www.trattnerhof.at/>



Zurück im Hotel gab es, unter Vereinbarung zum gemeinsamen Nachtmahl, ein wenig Freizeit.

Ich möchte mich bei ALLEN, welche an diesem Treffen teilgenommen und dieses dadurch so bereichert haben, sehr herzlich bedanken. So wird einfach „Freundschaft“ gelebt.....
lg reisefreudig.

Kommentare

[agezur](#) 20.10.2013 | 20:23 Uhr

Lieber Harald!

Nimm bitte hier noch einmal unser Danke und unsere Bewunderung für den perfekten Ablauf dieses Wochenendes. Du kannst dir vorstellen dass es gerade für meinen Mann nicht selbstverständlich war plötzlich zu einer Gruppe zu gehören die bisher ausschließlich mein Interessensgebiet war. Doch das änderte sich schnell und bald fühlten wir uns - du hast es angesprochen - wie unter langjährigen Freunden. Und dass du für uns dieses wunderbare Herbstwetter bestellt hast - das war sozusagen das Sahnehäubchen. Oder gut österreichisch: der Schlagobersgupf auf allem!

Liebe Grüße - und sicher wieder einmal dabei

Christina und Hans

- [Reah](#) 20.10.2013 | 22:17 Uhr

Servus Harald, ein wundervolles Wochenende habt ihr gemeinsam verbracht und du hast unsere österreichische Gastfreundschaft ganz toll vertreten. Hoffentlich bist du nicht zu sehr enttäuscht von deinen restlichen Freunden und es gibt wieder ein Treffen. Ein schöner Bericht mit schönen Bildern - Danke LG Andrea

- [weltreisen](#) 20.10.2013 | 22:34 Uhr

Es freut mich für euch alle, dass ihr eine so schöne zeit hattet. war ja auch zu erwarten mit Harald als gastgeber....
inge

- [reisefreudig](#) 20.10.2013 | 22:35 Uhr

..ich bedanke mich zu den Kommentaren, ja war wirklich ein tolles WE, schon bißchen mit bedauern, da nur wenige den Weg gefunden haben. Aber ich denke "diese Pflanze- meine Idee dazu" - zu "gießen", vielleicht wird daraus einmal eine "Blume" in Form einer größeren Gruppe. Ich hab da schon eine bestimmte Idee.

Aber alle die dabei waren, fanden es wirklich gut und sehr "familiär", unsere, nun echten Freundschaften wurden dabei besiegelt. Der Wettergott war uns noch dazu besonders hold. Und das Glück zum gemeinsaemen "Shooting" mit der Perchtengruppe war natürlich "überdrüber" und vielleicht eine kleine Belohnung für die "die dabei waren".
lg Harald

- [Pinky3](#) 21.10.2013 | 02:41 Uhr

Hallo Harald,

als ich heute nach unserer Rückkehr am späten Abend nach Hause kam wollte ich noch schnell mal bei der RC vorbei schauen und traute meinen Augen kaum als ich Deinen Reisebericht sah.....während wir noch im Flugzeug saßen hast Du schon den Beitrag von unserem wunderschönen Wochenende veröffentlicht.

Es war wirklich herrlich, die wundervolle Natur, das traumhaft schöne Wetter, die Lurgrotte, Deine perfekte Organisation, das Hotel in dem wir sehr herzlich empfangen wurden und in dem wir uns überaus wohl gefühlt haben und nicht zuletzt unsere "tolle Truppe" haben dieses Wochenende unvergesslich gemacht.

Vielen Dank auch im Namen meiner Tochter die genauso begeistert ist wie ich

Liebe Grüße
Gaby und Jenny

- [traveltime](#) 21.10.2013 | 11:02 Uhr

Hallo Harald,

ein schöner Bericht zu einem schönen Treffen. Schade das ich aus Entfernungsgründen nicht dabei sein konnte. (2400km für hin und rück ist zu viel für ein Weekend).

LG Rolf

- [reisefreudig](#) 21.10.2013 | 11:15 Uhr

Servus Rolf,

.. 1) - danke zu Deiner Interesse und den vielen Bewertungen zum Bericht,

...2) - diesen von Dir hier jetzt zitierten Bericht kenne ich bereits aus meinen ersten Tagen auf GC und habe diesen nicht nur einmal gelesen.

Bin beim ersten Mal noch verwundert gewesen, ja wann gehts denn "endlich los", rauf auf den Berg", dann habe ich erst begriffen, wie der Bericht gemeint ist (ha, ha, ich kannte Dich damals noch nicht und auch nicht Deine so erfrischenden "Bonmots").

Fand diese Darstellung jedoch als sehr gute Idee, auch so kann man eine "Reise" darstellen.

Ist mit schon klar, dass es vielen von Euch (einige haben die Entfernung als Hinderungsgrund angeführt) eine

riesige Tour gewesen wäre. Darum jetzt nachträglich mein ausführlicher Bericht dazu. So könnt Ihr noch im Nachhinein erfahren, was wir dort erlebt haben.

Sollte ich im nächsten Jahr wieder ein GC-Meeting (in Österreich) in Angriff nehmen, werde ich den Ort dazu in Eure "Richtung" verlegen. Aber warten wir mal ab, wie sich alles noch Entwickeln wird.

..danke Dir nochmals, wir lesen uns, lg harald

- nach oben
- [Zeitreisende](#) 21.10.2013 | 13:14 Uhr

Hallo Harald,

da scheinst Du ja auch den perfekten Ort für das Treffen gefunden zu haben. Es hat Spaß gemacht, Deinen Bericht zu lesen und ich wäre gerne auch dabei gewesen- hatte das Wochenende allerdings schon seit geraumer Zeit urlaubstechnisch anderweitig verplant. Auf anderen Geo-Treffen durfte ich aber auch schon feststellen, dass es doch sehr beeindruckend ist, wie sehr doch die beiden Hobbies Fotografieren und Reisen verbinden. Vielen Dank für den zeitnahen Bericht - und vielleicht - nein hoffentlich- paßt es ja ein anderes Mal ! LG Dani

- [Blula](#) 21.10.2013 | 18:22 Uhr

Ja, Harald, ich freu mich auch, dass Ihr so viel Spaß bei dem von Dir, wie zu lesen, perfekt organisierten Treffen hattet. Da hat ja alles gepasst, nicht zuletzt auch das Wetter. Hattest offenbar einen guten Draht zum Petrus. Wäre schon auch gern dabei gewesen, aber es war für ein Wochenende einfach auch nicht drin für mich und noch 1-2 Tage freinehmen ... das

ging nicht. Es wird schon mal passen.
Hat (wie immer) Freude gemacht, Deinen schönen Bericht zu lesen.
LG Ursula

- - -
[reisefreudig](#) 21.10.2013 | 18:36 Uhr

Servus Ursula,
Freue mich jetzt für Dich, dass DU wenigstens hier nachträglich so mitlesen konntest, als ob Du selbst dabei gewesen bist. Nach Deinem Kommentar und der Bewertung hat es Dir sicherlich Spaß gemacht, die Bilder des Treffens hier vorzufinden. Mit dem Fotoshooting der Perchtengruppe in der Klamm haben wir noch dazu einmalige Bilder (welche wir ansonsten ja nie gehabt hätten) als "über-drüber" aufnehmen können. Wir alle von GC hatten auch großen Spaß mit den Angehörigen dieser Truppe.
Schau Dir dazu noch das von AGAZUR eingestellte Bild an, ist ja wie aus dem Film "Herr der Ringe".
Ich denke schon, dass es einmal ein Treffen geben könnte, wo Du dann dabei bist. Eine Idee dazu habe ich schon.
lg Harald

- - -
[BuWe](#) 22.10.2013 | 13:13 Uhr

Beachtenswert, dass Du die Idee in die Tat umgesetzt hast. Ich denke, die Zahl der Teilnehmer entscheidet nicht über Erfolg oder Misserfolg. Es ist das Gesamtpaket von Planung, Umsetzung, Teilnehmer und Stimmung. Schön, dass es allen so gut gefallen hat :-))
LG AnneDo

- - -
[Kappepaul](#) 23.10.2013 | 05:53 Uhr

Hallo Harald,

schön, dass ein RC-Treffen tatsächlich stattgefunden hat, und offenbar hattet Ihr auch eine gute Zeit zusammen. Glückwunsch zum guten Ablauf! LG Bernd

- - -
[karinchen](#) 23.10.2013 | 14:56 Uhr

Hallo Harald,

ich fand deine Einladung zu diesem RC-Treffen schon sehr nett, bin aber Berufsbedingt nicht so frei in der Freizeitplanung.

Nun habe ich mit grossem Interesse eure Photos und jetzt noch deinen Bericht verfolgt!
Es war schön zu sehen, das deiner Organisation auch einige gefolgt sind. Durch eure Photos durfte ich euch ja begleiten und ich hoffe du organisierst weiter solche Treffen, vielleicht klappt es dann zeitlich auch mal bei mir.

LG Karin

- nach oben .

- - -
[reisefreudig](#) 23.10.2013 | 15:27 Uhr

Servus Karin.

..gleich vornweg, danke Dir für Deine so zahlreichen Bewertungen zum Bericht über unser Treffen. Du kannst ja hier lesen, dass es den Teilnehmern sehr gefallen hat.

Außerdem ist bei mir schon die Idee zur Wiederholung geboren. Ich habe dazu, vermutlich

im Juni schon wieder ein tolles Programm. Wird vorerst nicht verraten, die Ausschreibung dazu wird rechtzeitig eingestellt werden.

Freue mich immer zu Deinen oftmaligen Besuchen auf meiner Seite.

lg Harald

- - [Zaubernuss](#) 24.10.2013 | 12:53 Uhr
- - @Blula: Harald hatte nicht nur einen Draht zu Petrus, sondern wie man sieht, auch zu Teufeln und Engeln...
 - @ Harald: Ich glaube, Dir kann man sich getrost anvertrauen... Dein Bericht auf jeden Fall lockte mich in unbekannte Gefilde, und wenn Dani und Blula das nächste Mal mit dabei sind, gibt es drei Engel!
- - [reisefreudig](#) 24.10.2013 | 13:12 Uhr
- - Servus Ursula, danke erstmals zu Deinen Bewertungen, freue mich zu jeder einzelnen zu diesem Bericht, da es ja erstmals dieses Treffen gab. Eines kann ich Dir (und den anderen) schon versprechen, ich werde Euch zum nächsten Treffen (ich hab dazu schon eine tolle Idee, Termin dazu dürfte im Juni liegen) rechtzeitig verständigen. Aber ein bißchen "wandern" solltet ihr dann dazu einplanen, mehr wird zur Zeit nicht verraten. Nur soviel, es wird in einer der schönsten "Gegenden" Österreichs sein.
- - [Fotogirl](#) 25.10.2013 | 12:11 Uhr
- - Hallo Harald,
ich wäre auch super gerne dabei gewesen, aber wie bei den meisten hier, war die Zeit bei mir zu knapp und der Weg zu Euch zu weit.
Vielleicht klappt es ja ein anderes Mal. Ich finde es trotzdem richtig toll, dass Du das organisiert hast und Dir soviel Mühe gegeben hast!
- - LG
Diana
- - [reisefreudig](#) 25.10.2013 | 12:14 Uhr
- - Servus Diana,
..Danke für Deine Aufmerksamkeit und den vielen Bewertungen zum Bericht. Anlässlich des schönen Erfolges und der netten Kommentare hier und durch die Teilnehmer am Treffen, gibt es schon eine neue Idee fürs nächste Jahr. Werde alles rechtzeitig hier einstellen.
- - [cirrus](#) 25.10.2013 | 12:25 Uhr
- - Servus Harald...
Danke für den tollen Bericht..und ich hoffe Du lädst mich für die neue Tour noch einmal ein..
Es ist wirklich erstaunlich, wie schnell GEO RC Mitglieder auch " echte" Freunde werden können. Es muss wohl dasselbe Hobby und Naturinteresse sein, was uns hier so zusammenhält...
Liebe Grüße an alle die dabei waren, Eure Fotos sind Klasse..
Lg Christel

- nach oben .

- - [reisefreudig](#) 25.10.2013 | 12:34 Uhr

WOW, ich DANKE allen zu so einer Resonanz zu diesem Bericht vom 1. GC-Treffen in meiner Heimat. Hätte ich nie gedacht, aber freu mich jetzt zu allen Zustimmungen, netten Kommentaren und Bewertungen.

Ich verneige mich dazu!

Ich hoffe für alle, dass IHR dann den Termin im Juni 2014 frei machen könnt. Ich werde (wer dann dabei sein möchte) Euch in eine Gegend führen, wo Eure Kameras im "Dauereinsatz" stehen (ha,ha,).

Die Idee dazu ist schon geboren. Kommt alles zur rechten Zeit.

lg Harald

- - [female42](#) 19.01.2014 | 10:56 Uhr

Beachtenswert, so etwas auf die Beine zu stellen! Ganz toll!!

Gruss

Sonja

- - [reisefreudig](#) 19.01.2014 | 11:17 Uhr

Danke Sonja, zu Deiner INFO, hier ist schon das Programm zu unserem heurigen Treffen im Juni, viele haben sich dazu schon angemeldet, wäre das nichts für Dich???

2. GC - Treffen 2014 in Österreich - EINLADUNG hier:

<http://www.geo.de/reisen/community/reisebericht/619033/1/EINLADUNG-zum-2-GC-Treffen-in-OEsterreich>

lg Harald